KANALBAUER/IN

Die wichtigsten Arbeiten des Kanalbauers:

Einrichten der Baustelle und Planen der Arbeit

- Durchführen von Planungs- und Vermessungsaufgaben Erdaushub- und Schachtarbeiten
- Herstellen von Kanälen aus Mauerwerk und vorgefertigten Rohren
- Verrohren vorhandener Wassergräben
- Herstellen von Schachtbauwerken aus Mauerwerk, Fertigteilen/Beton
- Sanieren von Kanälen (auch mit ferngelenkten Spezialmaschinen)
- Herstellen unterirdischer Leitungen in Tunnelbauweise Verfüllen und Verdichten des Bodens Prüfen der Dichtheit und Umwelt



Durchführende ÜAZ:

Bautzen, Dresden, Glauchau, Leipzig

Ansprechpartner & Kontaktdaten: www.bau-bildung.de/ausbildung-studium/ausbildungsberufe

KANALBAUER/IN

In der Bauwirtschaft besteht auch in den kommenden Jahren hoher Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften. Mit der abgeschlossenen Ausbildung zum Kanalbauer eröffnen sich erstklassige Möglichkeiten, beruflich schnell voranzukommen.

Die Ausbildung zum Kanalbauer dauert 36 Monate und wird mit der Gesellen-/Facharbeiterprüfung abgeschlossen. Die erste Ausbildungsstufe umfasst 24 Monate. Hier liegt der Schwerpunkt auf der beruflichen Grund- und Fachausbildung und du legst eine Zwischenprüfung ab. In der zweiten Ausbildungsstufe spezialisierst du dich innerhalb von 12 Monaten zum Kanalbauer und absolvierst deine Abschlussprüfung.

Nach Abschluss in diesem Ausbildungsberuf und entsprechender Praxiserfahrung kannst Du Dich zum Vorarbeiter, Werkpolier, Geprüften Polier oder Meister qualifizieren.

Informationen zur Ausbildungsvergütung erhältst du auf der Webseite der SOKA-BAU. Scanne dazu den QR-Code



BERUFSWAHL HOCHBAU TIEFBAU AUSBAU